WEITERE INFORMATIONEN FINDEN SIE AUCH IM INTERNET

Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe: www.bbk.bund.de

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft: www.ernaehrungsvorsorge.de

Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten: www.vorratshaltung.bayern.de

Landratsamt Ebersberg:

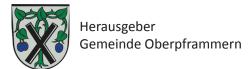
https://storymaps.arcgis.com/stories/5c0b260b6467413f9e9f811ab0f94bf6

IN OBERPFRAMMERN

Über konkrete Maßnahmen zum Katastrophenschutz in der Gemeinde Oberpframmern informieren wir Sie kontinuierlich über die Website der Gemeinde oder das Gemeindeblatt.

KONTAKT

Gemeinde Oberpframmern Münchnerstraße 16 85667 Oberpframmern gemeinde@oberpframmern.de www.oberpframmern.de







RATGEBER FÜR DIE OBERPFRAMMERNER BÜRGERINNEN UND BÜRGER

WAS IST EIN BLACKOUT?

Ein Blackout ist ein über mehrere Stunden andauernder, meist überregionaler Strom-, Infrastruktur- und Versorgungsausfall. Regionale Ausfälle können häufig nach Stunden behoben werden, überregionale Ausfälle erst nach einigen Tagen. Davon zu unterscheiden sind kurzzeitige technische Störungen in der Stromversorgung.

Wie erkenne ich einen Blackout?

- Ist die Stromversorgung nur in meinem Haus oder auch in meiner Umgebung (Nachbarschaft, Straßenlaternen) seit längerer Zeit unterbrochen?
- Kontrolle Handy: bei längeren Stromausfällen funktioniert das Handynetz nach ca. 2 - 4 Stunden nicht mehr.

Wo bekomme ich aktuell Infos?

- Radio (batterie- oder solarbetrieben)
- Autoradio
- ggf. (mobile) Lautsprecherdurchsagen durch die Freiweillige Feuerwehr
- Sirenenwarnsystem: Radio einschalten und auf Durchsagen warten
- Leuchtturm (Anlaufstelle) Mehrzweckhalle in Oberpframmern für mehr Informationen, eventuell für Notfallverpflegung und Wärmestube

Wichtig: Ruhe bewahren und überlegt handeln!

WAS BEDEUTET KEIN STROM IN DER REGION?



Keine Medikamente: Notfallmedizin, Erkrankte



Keine Kühlung: Kühlschrank, Gefrierschrank



Kein Einkauf: Nahrungsmittel, Getränke, Warenverkehr



Kein Tanken



Kein Geldverkehr: Geldautomaten, Kassen



Keine Kommunikation: Handy, Telefon, Internet, Fernsehen, Notruf



Kein Licht:von der Leselampe bis
zur Straßenbeleuchtung



Keine Heizung: privat und öffentlich

CHECKLISTE: WAS SOLLTE MAN ZU HAUSE HABEN?

	Medizin: Hausapotheke und persönlich lebensnotwendige Medikamente (z.B. Insulin)
	Erste-Hilfe-Kasten
	Bargeld (die Summe eines doppelten Wochenenkaufs in kleinen Scheinen und Münzen - gut gesichert!)
	Hygiene-Artikel
	Taschenlampen mit genug Ersatzbatterien, Kerzen, Zündhölzer
	Radiogerät (batterie- oder solarbetrieben), auch das Autoradio kann genutzt werden
	Ersatzbatterien
	Campingkocher, Gas- oder Holzkohlegrill
	Achten Sie auf genügend Kraftstoff in Ihrem Fahrzeugtank für den Notfall.
	Nahrung: haltbare Lebensmittel, wie z.B. Gläser / Konserven (Gemüse und Obst), Getreide und Hülsenfrüchte, Nudeln, Reis, Knäckebrot, Zucker, haltbare Milch, Verpflegung für Haustiere

TRINKWASSER

Die Wasserversorgung wird in der Gemeinde Oberpframmern mit Hilfe eines Notstromaggregates aufrecht erhalten. Verbrauch mit Bedacht, kein unnötiger Wasserverbrauch.

ABWASSER

Auch die Abwasserentsorgung wird durch den Abwasserzweckverband VE | MO über Notstromaggregate aufrecht erhalten. Beachten Sie, dass bei privaten Fäkalhebeanlagen die Notstromversorgung Aufgabe des Hausbewohners oder Hauseigentümers ist.

FEUERWEHR

Notrufmeldestelle für feuerwehrtechnische und medizinische Notfälle falls das Telefon / Handy nicht mehr funktioniert: Feuerwehrgerätehaus in der Münchnerstraße 14, 85667 Oberpframmern